

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 30 (2017)
Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

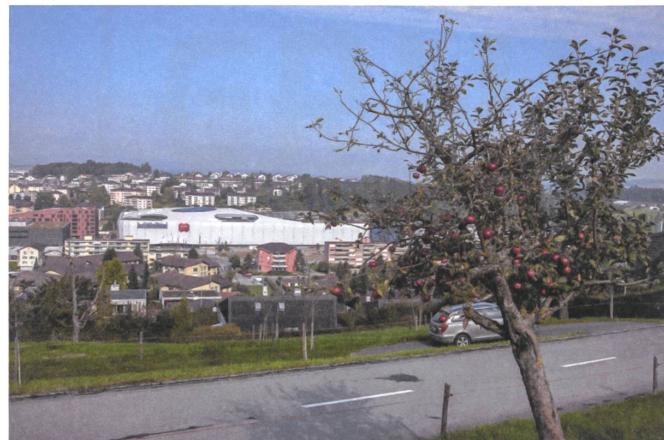
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Endlich

In Ebikon ist ein Mammut geboren. Welche alten Ideen in der «Mall of Switzerland» stecken und auf welche Rezepte der Detailhandel im Zeitalter des Onlineshopplings setzt. **Seite 16**



Nützlich

Die Gewinner des Design-Preises Schweiz sind herausragende und clevere Projekte, doch darunter ist wenig Überraschendes. Wir zeigen die 13 sauberen Arbeiten. **Seite 28**



Geschichtlich

Sechzigerjahre hier, Neunzigerjahre dort. Woher das Interesse an vergangenen Architekturstilen röhrt, warum die Liebe zum Brutalismus erwacht und wie Olten die Kantonsschule Hardwald aus den Siebzigerjahren saniert. **Seite 44**

Cover: Das «Mall-Herz 2» des neuen Einkaufs- und Freizeitzentrums in Luzerns Agglomeration. Foto: Istvan Balogh

- 3 Lautsprecher**
- 6 Funde**
- 10 Böse Dinge**

12 Das Totenglöcklein läutet

Vernehmlassungsbriebe zur Revision der Raumplanung.

14 «Ich handle mit kleinen Kunstwerken»

Buchhändlerin Cornelia Thalmann übernimmt Hochparterre Bücher.

16 Einkaufen im Nirgendwo

Recherche und Besuch in der «Mall of Switzerland» in Ebikon.

28 Saubere Arbeit

Die Gewinner des Design-Preises Schweiz 2017/18.

34 Chicago in der Ostschweiz

Ein kraftvolles neues Haus im Stickereiquartier in St. Gallen.

40 Kriterium Schönheit

Stefan Sagmeister mag nicht nur über Funktionalität sprechen.

44 Brutal optimistisch

Augenschein in London und drei Stimmen zum Brutalismus-Revival.

50 Gebrechlicher Koloss

Kanti Hardwald in Olten – ein Betonbau wird verjüngt.

54 Ein Gefühl namens Retrophilie

Über das Versinken der Architektur in ihrem eigenen Archiv.



60 Ansichtssachen

Kulturhaus Kosmos in Zürich

Ausstellung «Dear to me» im Kunsthaus Bregenz

«Poster Town» von Erich Brechbühl u.a.

Installation «Wohnstelle» von Ritzwirth

Um- und Neubau Sportzentrum Heuried in Zürich

Textiler Innenausbau «Chesa a la Punt» in Pontresina

Spielsteine «Tawa» von Christian Spiess

Radsatzlager SBB in Zürich-Altstetten

69 Kiosk

70 Rückspiegel

Im nächsten Heft:

Die Besten 2017. Die Gewinner der Hasen und die nominierten Bauten, Objekte und Anlagen in den Kategorien Architektur, Design und Landschaft. Hochparterre 12/17 erscheint am 6. Dezember.

www.hochparterre.ch/abonnieren